welcher Pflanze ich Ihnen, wenn Sie sie wünschen, bei nächster Gelegenheit Exemplare senden werde. Auf Waldwiesen fanden wir: *Orob. laevis* Baumg., *O. transsylvanicus* Spreng. mit *Caltha palustris* L. und der schon genannten *Pedicularis*. Auf dem Gipfel eines Berges: *Ranunculus montanus* Willd., *R. Guoni* Willd., *R. Villarsii* DC., *R. auricomus* L., *R. cassubicus* L., *R. flabellifolius* Heuff., eine *Primula*, welche der *P. officinalis* L. nahe steht und *Polygala comosa* Schkr. etc. etc. Weiter weg am buschigen Abhange eines Berges: *Anemone narcissiflora* L., jedoch selten; mit sehr häufigen *Ranunculus flabellifolius* Heuff. und *Helleborus purpurascens* W. et K. Beim Nachhausegehen an Abhängen sehr häufig: *Hierochloa borealis* R. et Sch., *Iris ruthenica* M. B. und *Anemone patens* L.; letztere in Fruchtexemplaren; an Bächen: *Dentaria glandulosa* W. et K., *Mercurialis perennis* L., mit grossen Exemplaren von *Ranunculus calthaeifolius* Bluff. und *Viola mirabilis* L. Auf Wiesen: *Ranunculus binatus* W. K. in ungeheurer Menge; *Orob. transsylvanicus* Spreng., *Polygala comosa* *Lathyrus Hallersteinii* Baumg., *Menyanthes trifoliata* L. und *Salix rosmarinifolia* L.

Mit dem wiederholten Versprechen, auch auf meinen weiteren botanischen Excursionen Ihrer werthen Tauschanstalt zu gedenken, empfehle ich mich Ihnen und allen meinen verehrten Herren Correspondenten.

Victor v. Janka.

Etymologisch-botanische Nachlese

zu dem etymologisch-botanischen Handwörterbuch von Dr. G. C. Wittstein.

Von Godwin Böckel.

(Fortsetzung.)

Habracanthus DC. (*Rhinanthea*). Zus. aus ἄβρος (zart, fein) und ἄκανθα (Stachel). Die Narbe endigt sich feinstachelig.

Halorachis Bieb. (*Compositae*). Zus. aus ἅλς (Meer) und ῥαχίς (Geräusch). Die dachziegeligen Kelchschuppen sind mit einem rauschenden Anhängsel versehen, dieses Rauschen wird mit dem Rauschen der Meereswellen verglichen.

Haplophyllum Juss. (*Rutaceae*). Zus. aus ἀπλοῦς (einfach) und φύλλον (Blatt), weil diese Pflanze sich von *Ruta* durch einfache, nicht zusammengesetzte Blätter unterscheidet = *Ruta patavina* L.

Hebecladus Miers (*Solaneae*). Zus. aus ἥβη (Mannbarkeit) und κλάδος (Schössling), weil die jungen Triebe mit Flaumhaaren bekleidet sind.

Henfreyia Lindl. (*Rhinantheae*). Ohne Erklärung = *Dipteracanthus* N. v. E.

Herrinquia Hort. (*Gesneriaceae*). Ohne Erklärung = *Rhytidophyllum* Mart.

Hirraea van Houtt. (*Myroblaneae*). Ohne Erklärung = *Combretum* Löffl.

Jochroma Benth. (*Solaneae*). Zus. aus *ζον* (Veilchen) und *χρῶμα* (Farbe). Die Blüten dieser Pflanze haben eine schöne Veilchenfarbe.

Kleyera Hort. = *Cleyera* Thnb.

Lacaena Lindl. (*Orchideae*). Von *λάκαινα* (eine grüne Marmorart).

Die Blumen sind grünlich, an der Lippe purpurroth marmorirt.

Lankesteria Lindl. (*Acanthaceae*), benannt nach Lancaster?

Lassepedium Makay. Zus. aus „Lasse“? und *πέδων* (Schuh).

Leachea Hort. (*Compositae*). = *Lechea* Cass.

Lepetiza Hort. (*Narcisseae*) = *Lepetrhiza* Herb.

Leuchtenbergia Fischer. (*Cactee*). Nach Eugen Beauharnais, Herzog von Leuchtenberg, geb. 1780, gest. 1824 in München. = *Anhalonium Leuchtenbergii* Salm.

Leucodendron Salisb. (*Protaceae*). Von *λευκός* (weiss) und *δένδρον* (Baum). Die Zweige sind sehr stark weisshaarig = *Leucospermum grandiflorum* R. Br.

Linneana Bdf. (*Ericae*). Nach Karl v. Linné. = *Erica Bedfordiana* G. Don.

Lizea Aut. (*Laurineae*). *Listea* Lam.

Lousia Hort. (*Orchideae*). *Luisia* Gaud.

Lycaste Gaud. (*Orchideae*). Nach *Λύκαστος*, einem Sohne des Minos, nach welchem auch eine Stadt in Creta benannt wurde.

Lychnidea Burm. (*Acanthaceae*). Von *λύχνος* (Lampe, Licht), weil die röhlich weissen Blumen einer Kerze nicht unähnlich sehen. = *Erinus fragans* L.

Lycioserissa R. et S. (*Solaneae*). Zus. aus *Lycium* L. (Bocksborn) und *Serissa* Comm. (*Serisse*). Weil Aehnlichkeit mit beiden Pflanzen vorhanden ist.

Lygodysodia Hort. (*Rubiaceae*) = *Lygodisodea* Rz. et Pav.

Martya Hort. (*Hypericineae*). = *Martia* Spr.

Microstomum Lindl. (*Orchideae*). Zus. aus *μικρός* (klein) und *στόμα* (Mund, Maul).

Mocinia Hort. = *Mocina* DC.

Nartheкия Theophrast. (*Umbelliferae*). Abgeleitet von *νάρθηξ* (*Ferula communis* L.) Weil es demselben sehr ähnlich ist = *Ferula nodiflora*.

Nolimetangere Hort. (*Mimoseae*). Zus. aus *noli* (wolle nicht), *me* (mich) und *tangere* (berühren), weil die Blätter dieser Pflanze sich bei der leisesten Berührung zusammenziehen und selbst die Blattstiele heruntersinken, so dass sie der Pflanze ein verwelktes Ansehen geben = *Mimosa pudica* L.

Nolimetangere Hort. (*Balsamineae*). Zus. wie die vorige, aber weil die reifen und auch erst halbreifen Samenkapseln bei der leisesten Berührung auseinanderpringen und ihren Samen verschütten = *Impatiens Nolimetangere* L.

Nycterisation Hort. *Nycteristion* Rz. et Pv.

- Oidium* Aut. (*Byssaceae*). Von *οἶνος* (Wein). Es ist der Pilz, welcher auf den Weinstöcken die bekannte Traubenkrankheit hervorbringt.
- Orothamnus* Pappe. (*Protaceae*). Zus. aus *ὄρος* (Berg) und *θάμνος* (Strauch). Weil die einzige bekannte Species dieser Gattung, *Orothamnus Zeyherii* ein bergliebender Strauch ist.
- Palura* Don. (*Styriaceae*). Zus. aus *παλ* (Stamm) zu *πάλλω* (schwingen) und *οὐρά* (Hintertheil, Schwanz) = *Symplocos sinica*.
- Paphnia* Lindl. (*Orchideae*). Nach *Paphia*, einem Beinamen der Aphrodite wegen ihres Tempels in Paphos, so benannt.
- Pelecyphora* Ehrh. (*Cactaeae*). Von *πελεκύφορος* (Der die Beile trägt, Lictor). Die Oberfläche dieser, einer *Melocactus* ähnlichen Pflanze ist mit beilförmigen, oben an der Scheide abgestutzten Höckern versehen.
- Pentas* Benth. (*Rubiaceae*). Von *πέντας* (Fünzfahl), weil bei dieser Gattung nicht die Vierzahl in den Blüthentheilen, wie bei den meisten Rubiaceen sondern die Fünzfahl vorherrscht.
- Penstemon* Hort. = *Pentastemon* L'Herit.
- Petastylis* DC. (*Gentianeae*). Zus. aus *πέτασος* (Hut) und *στῦλος* (Säule), weil die ungetheilten Narben kreisschildförmig mit niedergeschlagenem Rande einem auf einer Säule befindlichen Hute nicht unähnlich sind.
- Phaedranassa* Herb. (*Amaryllideae*). Zus. aus *φαιδρός* (leuchtend) und *ἄνασσα* (Königin), soll so viel heissen, als durch ihre Schönheit als Königin hervorstrahlend.
- Pholidophyllum* Viss. (*Bromeliaceae*) Zus. aus *φολῖς* (Schuppe) und *φύλλον* (Blatt). Die Blätter sind mit weisslichen, aus kleinen, dicht zusammengedrängten Schüppchen bestehenden Querbinden versehen.
- Phytolacca* Hort. = *Phytolacca* L.
- Phylloglossum* Kz. (*Lycopodiaceae*?) Zus. aus *φύλλον* (Blatt) und *γλῶσσα* (Zunge); das Laub ist zungenförmig.
- Pilumna* J. Linden's Cat. (*Orchideae*). Vielleicht nach *Pilumnus* (Gott des Ehestandes bei den Römern), oder nach *Pilumnus* (dem Erfinder des Mahlens des Getreides zu Mehl), oder *Pilum* (Wurfspeer, Stempel.)
- Platonium* Hort. = *Platunium* Juss.
- Podanthes* Haw. (*Asclepiadeae*). Zus. aus *πόνος* (Fuss) und *ἄνθος* (Blume). Weil die Aeste die Blumen nur an ihrem untersten Theile tragen. Eine Abtheilung der Gattung *Stapelia*.
- Porphyrecoma* Hort. (*Acanthaceae*). Zus. aus *πορφύρεος* (purpurfarbig) und *κόμη* (Schopf). Weil die schönen purpurrothen, ins Blaue übergehenden Bracteen mit den gleichfarbigen Blüthen eine einseitige schopfartige Aehre bilden. = *Amphiscopio Beyrichii* Nees.
- Pterodiscus* Hook. (*Bignoniaceae*). Zus. aus *πτερον* (Flügel) und *δίσκος* (Scheibe), weil die Corolle wie eine geflügelte Scheibe aussieht.

(Schluss folgt.)